



KUNSTKAMMER RAU DIE VIER ELEMENTE

22. September 2019 – 1. Juni 2020

www.arpmuseum.org

KUNSTKAMMER RAU

DIE VIER ELEMENTE

Was hält Mensch und Welt zusammen? Die Ausstellung begibt sich auf eine Spurensuche durch die Geschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Sie fragt nach dem Gleichgewicht zwischen den Uressenzen – Feuer, Erde, Wasser und Luft, die unsere Umwelt, aber auch den Menschen selbst als Teil derselben durchdringen. Und sie veranschaulicht das tagesaktuelle Krisenthema des Klimawandels im historischen Zusammenhang.

Dabei treten 42 Gemälde und Skulpturen aus der Sammlung Rau für UNICEF in einen Dialog mit 20 preisgekrönten Reportagefotografien aus dem Wettbewerb *UNICEF Foto des Jahres*.

Überbordend wirkt noch die Fülle an Schätzen aus Erde und Wasser in den barocken Stillleben von Frans Snyders oder Guillaume Courtois. Ist die Welt stets heil in den Himmelsdarstellungen des Mittelalters, so türmen sich Sturmwolken auf in Odilon Redons Bildnis des Lichtgottes Apollon zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Die unbeherrschbare Gewalt der Elemente zeigt sich ebenso deutlich in den herabstürzenden Wassermassen des Romantikers Johann Martin von Rohden wie auch in der verheerenden Feuersbrunst des niederländischen Malers Aert van der Neer.

Unseren heutigen Umgang mit den kostbaren Ressourcen Wasser, Erde und Luft schildern dagegen die Fotografien. Sie erzählen von extremen Folgen der Luftverschmutzung im indischen Bhopal bei Alex Masi oder den brennenden Schrottbergen in Afrika bei Kai Löffelbein. Die Früchte der Erde geben dem afghanischen Jungen, den die Fotografin Rada Akbar schildert, Arbeit. Wasser ist oft Sehnsuchtsort mit der Verheißung des Besseren am Horizont – so bei der rettenden Ankunft der aus Myanmar geflüchteten Rohingya in der Fotografie von K. M. Asad.

Historische Gemälde wie zeitgenössische Fotografien sind Augenzeugen für den Wandel, der Generationen vor uns bereits begann, und der das bedroht, was uns und die Erde zusammenhält: Die vier Elemente.

»Im Menschen sind Feuer, Luft, Wasser und Erde, und aus ihnen besteht er. Vom Feuer hat er die Wärme, von der Luft den Atem, vom Wasser das Blut und von der Erde den Körper.« Hildegard von Bingen

Eine perfekte Ergänzung hierzu sind die faszinierenden Licht- und Feuerarbeiten, Keramiken sowie die monumentale Luftplastik *Paris Star* des ZERO-Künstlers Otto Piene, die wir parallel im Neubau in der Ausstellung *Otto Piene. Alchemist und Himmelsstürmer* zeigen (bis 5. Januar 2020).

KUNSTKAMMER DIE VIER ELEMENTE

Was hält Mensch und Welt zusammen?

Die Ausstellung begibt sich auf eine Spurensuche durch die Geschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Sie fragt nach dem Gleichgewicht zwischen den Uressenzen – Feuer, Erde, Wasser und Luft, die unsere Umwelt, aber auch den Menschen selbst als Teil derselben durchdringen. Und sie veranschaulicht das tagesaktuelle Krisenthema des Klimawandels im historischen Zusammenhang.

Dabei treten 42 Gemälde und Skulpturen aus der Sammlung Rau für UNICEF in einen Dialog mit 20 preisgekrönten Reportagefotografien aus dem UNICEF-Wettbewerb *Foto des Jahres*.

Überbordend wirkt noch die Fülle an Schätzen aus Erde und Wasser in den barocken Stillleben von Frans Snyders oder Guillaume Courtois. Ist die Welt stets heil in den Himmelsdarstellungen des Mittelalters, so türmen sich Sturmwolken auf in Odilon Redons Bildnis des Lichtgottes Apollon zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Die unbeherrschbare Gewalt der Elemente zeigt sich ebenso deutlich in den herabstürzenden Wassermassen des Romantikers Johann Martin von Rohden wie auch in der verheerenden Feuersbrunst des niederländischen Malers Aert van der Neer.

Begleitprogramm

Information | Führungen | Anmeldung

Kunstvermittlung | +49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

22 Sep

Offener Workshop *Entdecke die vier Elemente*

Wir basteln Drachen (Luft), Tonplastiken (Erde), Teelichter (Feuer) und malen Aquarellbilder (Wasser).
Sonntag, 22. September | 11-14 Uhr
kostenfrei

29 Sep

Dialogführung *Elementar – Die große Herausforderung des Klimawandels*

Dr. Susanne Blöcker im Gespräch mit dem Bonner Geologen, Professor Nikolaus Froitzheim.
Sonntag, 29. September | 15-16 Uhr
Kosten: 5 Euro | zzgl. Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Claudia Heller
+49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

5 Okt

Der entschleunigte Blick – Dialogführung mit den Kunsthistorikern Dr. Nicole Birnfeld und Olaf Mextorf

Kunstkammer Rau: Die vier Elemente
Samstag, 5. Oktober | 11:30 – 13 Uhr
Kosten: 14 Euro | zzgl. Museumseintritt
Anmeldung erforderlich!
Olaf Mextorf | +49 228-365076
www.der-entschleunigte-blick.de/veranstaltungen/

6 Okt

3 Nov

1 Dez

Öffentliche Führungen

Sonntag, 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember 2019
jeweils 15-16 Uhr
Kosten: 3,50 Euro | zzgl. Museumseintritt

23 Nov

Öffentliche Führung in deutscher Gebärdensprache (DGS)

mit Karin Müller Schmied
Samstag, 23. November | 15-16:30 Uhr
Kosten: 4,50 Euro | zzgl. Museumseintritt
Ohne Anmeldung!
Der Treffpunkt ist jeweils im Foyer an der Kasse.

1 Dez

Dialogführung

Wasser – das wertvollste Element unseres Planeten
Dr. Susanne Blöcker im Gespräch mit dem Journalisten, Fernsehmoderator und Buchautor Franz Alt.
Sonntag, 1. Dezember | 12-13 Uhr
Kosten: 5 Euro | zzgl. Museumseintritt
Anmeldung erforderlich! Claudia Heller
+49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

8 Dez

Kuratorenführung (Adventszauber)

mit Dr. Susanne Blöcker
Sonntag, 8. Dezember | 11:30 – 12:30 Uhr
kostenfrei (Tag der offenen Tür)
Anmeldung erforderlich! Claudia Heller
+49 2228-9425-36 | heller@arpmuseum.org

5 Jan

2 Feb

1 Mär

Öffentliche Führungen

Sonntag, 5. Januar, 2. Februar, 1. März 2020
jeweils 15-16 Uhr
Kosten: 3,50 Euro | zzgl. Museumseintritt

5 Apr

3 Mai

Öffentliche Führungen

Sonntag, 5. April, 3. Mai 2020
jeweils 15-16 Uhr
Kosten: 3,50 Euro | zzgl. Museumseintritt

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog zum Preis von 28,90 Euro.

Weitere Ausstellungen

Otto Piene

Alchemist und Himmelsstürmer
bis 5. Januar 2020

Sammlung Arp 2019

»Die Natur ist eine versteinerte Zauberstadt.«
bis 5. Januar 2020

Collagen. Die Sammlung Meerwein. Dritter Ausschnitt

bis 5. Januar 2020

Die Geburt der Erinnerung.

Hans Arp und Salvador Dalí
16. Februar bis 16. August 2020



Pomona | Guillaume Courtois / Abraham Brueghel | nach 1659
Arp Museum Bahnhof Rolandseck / Sammlung Rau für UNICEF
Foto: Mick Vincenz

Afghanistan: Nur das Träumen ist schön | Rada Akbar
© 2015 Rada Akbar. All Rights Reserved



Der Wagen des Apollon | Odilon Redon | 1905–1914
Arp Museum Bahnhof Rolandseck / Sammlung Rau für UNICEF
Foto: Mick Vincenz

Indien:
Die Katastrophe von gestern ist das Drama von heute | Alex Masi
© 2012 Alex Masi. All Rights Reserved



Feuersbrunst in einem Schloss | Aert van der Neer | nach 1650
Arp Museum Bahnhof Rolandseck / Sammlung Rau für UNICEF
Foto: Mick Vincenz



Ghana: Unser Schrott in Afrika (1. Preis) | Kai Löffelbein
© 2011 Kai Löffelbein. All Rights Reserved

Bangladesch:
Cox's Bazar: Der Exodus der Rohingya | K. M. Asad
© 2017 K. M. Asad. All Rights Reserved



KUNSTKAMMER RAU DIE VIER ELEMENTE

22. September 2019 – 1. Juni 2020

www.arpmuseum.org

Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Hans-Arp-Allee 1 | 53424 Remagen



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND KULTUR

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen

11–18 Uhr

Eintritt Ausstellungen

9 Euro | ermäßigt **7 Euro**

Nur Bahnhof: **4 Euro** | ermäßigt **2 Euro**

Informationen & Tickets +49 2228-9425-0 | Fax -21

info@arpmuseum.org | www.arpmuseum.org

Mit unserer **App »arp museum«** können Sie sich schon zuhause auf Ihren Museumsbesuch vorbereiten!



Newsletter abonnieren

www.arpmuseum.org/newsletter/anmeldung.html

#arpmuseum

f arpmuseumbahnhofrolandseck |   @arpmuseum

Titelmotiv

Die Kaskade von Tivoli | Johann Martin von Rohden | 1825
Arp Museum Bahnhof Rolandseck / Sammlung Rau für UNICEF
Foto: Mick Vincenz

Partner

SAMMLUNG RAU für

